

Ausschreibung Bildungsfahrt nach Bafang im Oktober 2016

Informationsschreiben Nr. 03 vom 19.04.2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bildungsfahrt nach Bafia 2015 war ein Riesenerfolg. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihrer Mitwirkung zum Erfolg dieses erstmaligen Ereignisses in Kamerun.

Der diesjährige Austauschzyklus bringt Erneuerungen mit sich. Das Format der Bildungsfahrt 2016-2017 soll kalenderjahrbedingt demnächst mit einem Incoming (Hamburg-Bafang) beginnen und mit einer Outgoing-Reverse-Komponente (Bafang-Hamburg) enden. Außerdem ist dieses Austauschprogramm so angelegt, dass jede Gastregion (nach pädagogischen Bezirken aufgeteilt) nach einem dreijährigen Rotationsprinzip wieder an der Reihe sein kann. Folgende Regionen gelten als pädagogische Bezirke: 1- Adamaoua, Est, Nord, Extrême-Nord; 2- Ouest, Nord-Ouest, Sud-Ouest; 3- Centre, Littoral, Sud.

Ziel dieser Aufteilung ist es, den jeweiligen Regionen und KollegInnen eine gleiche Teilnahmechance zu geben. Darüber hinaus soll die geografische Nähe der beteiligten Regionen zur Erleichterung der Organisation von Vor- und Nachbereitungstreffen sowie zur späteren professionellen Zusammenarbeit beitragen.

I- Zu den Zielen dieser Bildungsfahrt 2016

Die Idee ist es, junge LehrerInnen in Kamerun und in Deutschland durch gemeinsame bildungspolitische Aus- und Fortbildungen noch stärker miteinander zu vernetzen, um auf diese Weise berufliche und lebenswichtige Erfahrungen über den Tellerrand hinweg zu ermöglichen, gezielt Schulprojekte zu etablieren und langfristig das Entstehen von Schulpartnerschaften zu fördern.

II- Zur Umsetzung

A- Das Konzept

Die Bildungsfahrt steht unter dem Motto „Unterrichten in einer globalen Welt“. Was hat der Deutschunterricht in Baboutcheu-Ngaleu (Westkamerun) mit dem Physikunterricht an der Stadtteilschule Bergedorf in Hamburg zu tun? Wie kann eine curriculare Entscheidung des

sogenannten *Orientierungsrahmens für den Lernbereich Globale Entwicklung* (BMZ/KMK) die Unterrichtspläne in Kamerun so prägen, dass eine Professionsentwicklung reflexiv und reziprok auf beiden Seiten erfolgt?

Den beiden Fragestellungen sollen 20 junge PädagogInnen aus Kamerun und Deutschland durch praktische gemeinsame Projekte nachgehen. Aus diesen einzigartigen Erfahrungen sollen Lehrempfehlungen für die beiden Gruppen entwickelt werden.

Diese Bildungsfahrt richtet sich an jeweils zehn Kameruner und zehn Hamburger junge PädagogInnen, die in einem gemeinsamen Seminar eigene Projektplanungen in kamerunisch-deutschen Tandems entwickeln werden, um diese Projekte in den Schulen umzusetzen und abschließend zu reflektieren. Alle KollegInnen werden diese Zeit in einer Herberge verbringen und auch die Freizeitgestaltung gemeinsam planen und durchführen.



B- Die Termine

Diese Bildungsfahrt 2016 besteht aus zwei Phasen:

- **Die erste Phase ist vom 16.-29.10.2016 geplant und wird in Bafang (Kamerun) stattfinden.** In Absprache mit dem MINESEC werden alle verbeamteten beteiligten Kameruner KollegInnen während dieses Zeitrahmens von ihren regulären schulischen Pflichten freigestellt. Die KollegInnen aus den Privatschulen bitten wir, eine Abwesenheitserlaubnis von ihren Schulleitungen anzufordern.
- Die zweite Phase soll je nach erfolgreicher Durchführung der ersten Phase bedingt sein.

C- Teilnahmebedingungen

1. Allgemeine Teilnahmevoraussetzungen

An dieser Bildungsfahrt können alle KollegInnen teilnehmen, die

- **als DeutschlehrerIn in dem Bezirk 2. (Ouest, Nord-Ouest und Sud-Ouest) tätig sind,**
- **4 bis 5 Jahre kontinuierliche Berufserfahrung haben,**
- **zum Zeitpunkt der Bewerbung verbeamtet sind (Immatrikulationsbescheid vom MINESEC),**

- **oder für Privatschulen einen Unterstützungsbrief sowie eine Teilnahmegenehmigung der zuständigen Schulleitung vorlegen,**
- **eigen-initiativ, kontaktfreudig und lernbereit sind,**
- **Deutschkenntnisse (in Wort und Schrift) auf mindestens Niveau B2 des GER (Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) besitzen.**
- **bisher an keiner Bildungsfahrt teilgenommen haben**
- **berufliches Engagement nachweisen.**

2. Bewerbungsverfahren

Jede(r) Teilnehmer/-in meldet sich selbst an. Die Anmeldung erfolgt **ausschließlich online** an info@educationalnetwork.org

Bitte übersenden Sie uns bis zum **6. Mai 2016 (Einsendeschluss)** eine aussagenkräftige Bewerbung mit den folgenden Unterlagen:

- **einem ausgefüllten und unterzeichnetes Anmeldeformular**
- **einem Curriculum Vitae mit Passfoto**
- **einem Nachweis der Lehrpraxis** (z. B. Présence effective au poste)

Der Eingang der Anmeldung wird dem/der Teilnehmer/-in vom Verein EduNeC bestätigt.

Der Verein EduNeC behält sich vor, die Angaben der Kandidaten in dem Bewerbungsschreiben in einem Telefongespräch zu prüfen.

Nach folgenden Kriterien erfolgt die Auswahl der BildungsfahrtlerInnen:

- Ausgewogenes Verhältnis der beteiligten Regionen;
- Ausgewogenes Verhältnis von weiblichen und männlichen TeilnehmerInnen
- Eine aussagekräftige Bewerbung: Klare Beschreibung der eigenen Motivation für diese Bildungsfahrt sowie der persönlichen Ideen, wie Sie diese später in Ihrer schulischen Tätigkeit nachhaltig verankern können.

Die Auswahl der BildungsfahrtlerInnen (**10 insgesamt**) wird in Abstimmung mit dem MINESEC, dem Goethe-Institut Kamerun und dem Vorstand von EduNeC stattfinden.

Nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen werden wir Sie dann bis zum **15. Mai 2016** darüber informieren, ob Sie an der Bildungsfahrt teilnehmen werden.

III- Zur Finanzierung

Eigenbeitrag

- Für diese erste Phase der Bildungsfahrt zahlt jeder/jede TeilnehmerIn eine Eigenbeteiligung von 50 000 CFA.
- Wir bitten Sie, diese Geldsumme nach Erhalt der Zulassungsbestätigung (spätestens am 15. Mai 2016) auf das Konto von EduNeC bis zum **Ende August 2016** zu überweisen. Die Kontonummer werden wir Ihnen in der Zulassungsmail schicken.

EduNeC - Educational Network Cameroon

☎ 00 237 675 36 73 53 / 00 237 677 55 52 20

✉ info@educationalnetwork.org

www.educationalnetworkcameroon.org

EduNeC

Learning from others

Dieser Geldbetrag wird den Transport vor Ort, das Kulturprogramm, sowie die Vor- und Nachbereitungstage abdecken. Bis zwei Wochen vor der Begegnung in Bafang ist eine kostenlose Zurückerstattung möglich, danach muss bei Absage eine Stornogebühr in Höhe von 50% des Gesamtbeitrags berechnet werden. Dies gilt auch für TeilnehmerInnen, die dem Programm ohne vorherige Absage fernbleiben.

Weitere Kosten

- Die Reisekosten von und nach Bafang werden über den Verein EduNeC finanziert.
- Die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung sowie für die Seminarmaterialien werden über die Vereine EduNeC und NetzWirkung e.V. abgewickelt

Pflichten des Teilnehmers/der Teilnehmerin

- Der/die Teilnehmer/-in hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er/sie die für die Teilnahme an der Bildungsfahrt erforderlichen Voraussetzungen erfüllt.
- Für eine Teilnahme ist es erforderlich, dass die Kameruner KollegInnen dem Verein EduNeC beitreten, für die Hamburger KollegInnen ist der Beitritt zum Verein NetzWirkung e.V. erforderlich.

Informationen zum Verein EduNeC entnehmen Sie der Internetseite <http://educationalnetwork.org> Informationen zum Verein NetzWirkung e.V. finden Sie auf der Homepage des Vereins <http://netzwerk.com/>

Wir arbeiten eng zusammen mit



MINESEC



**GOETHE
INSTITUT**

**NetzWirkung
e.V., Hamburg**



**Landesinstitut für
Lehrerbildung und
Schulentwicklung**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Der Vorstand (EduNeC)